

## Neurologie

### [AWO Fachkrankenhaus Jerichow](#)

Johannes-Lange-Str. 20  
39319 Jerichow

### Weiterempfehlung

Es liegen nicht genügend Bewertungen vor, um diese zu veröffentlichen. Erforderlich sind mindestens 50.

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

## Allgemeine Informationen zur Fachabteilung

Fachabteilungstyp	Hauptabteilung
Vollstationäre Fallzahl	454

## Leistungsspektrum

### ▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

**M54:** Rückenschmerzen

**Anzahl:** 96

**Anteil an Fällen:** 24,1 %

**F45:** Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung

**Anzahl:** 37

**Anteil an Fällen:** 9,3 %

**G44:** Sonstiger Kopfschmerz

**Anzahl:** 32

**Anteil an Fällen:** 8,0 %

**I63:** Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt

**Anzahl:** 28

**Anteil an Fällen:** 7,0 %

**G20:** Parkinson-Krankheit

**Anzahl:** 26

**Anteil an Fällen:** 6,5 %

**M79:** Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes

**Anzahl:** 25

**Anteil an Fällen:** 6,3 %

**G40:** Anfallsleiden - Epilepsie

**Anzahl:** 18

**Anteil an Fällen:** 4,5 %

**G30:** Alzheimer-Krankheit

**Anzahl:** 14

**Anteil an Fällen:** 3,5 %

**G62:** Sonstige Funktionsstörung mehrerer Nerven

**Anzahl:** 9

**Anteil an Fällen:** 2,3 %

**R55:** Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps

**Anzahl:** 8

**Anteil an Fällen:** 2,0 %

**R42:** Schwindel bzw. Taumel

**Anzahl:** 6

**Anteil an Fällen:** 1,5 %

**F06:** Sonstige psychische Störung aufgrund einer Schädigung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit

**Anzahl:** 6

**Anteil an Fällen:** 1,5 %

**B02:** Gürtelrose - Herpes zoster

**Anzahl:** 6

**Anteil an Fällen:** 1,5 %

**G43:** Migräne

**Anzahl:** 5

**Anteil an Fällen:** 1,3 %

**M53:** Sonstige Krankheit der Wirbelsäule bzw. des Rückens

**Anzahl:** 5

**Anteil an Fällen:** 1,3 %

**G82:** Vollständige bzw. unvollständige Lähmung der Beine oder Arme

**Anzahl:** 4

**Anteil an Fällen:** 1,0 %

**M16:** Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes

**Anzahl:** 3

**Anteil an Fällen:** 0,8 %

**M47:** Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelsäule

**Anzahl:** 3

**Anteil an Fällen:** 0,8 %

**G25:** Sonstige, vom Gehirn ausgehende Krankheit der Bewegungssteuerung bzw. Bewegungsstörung

**Anzahl:** 3

**Anteil an Fällen:** 0,8 %

**F10:** Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol

**Anzahl:** 2

**Anteil an Fällen:** 0,5 %

▼ **Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)**

**1-902:** Testpsychologische Diagnostik

**Anzahl:** 246

**Anteil an Fällen:** 23,2 %

**8-918:** Multimodale Schmerztherapie

**Anzahl:** 209

**Anteil an Fällen:** 19,7 %

**1-207:** Elektroenzephalographie (EEG)

**Anzahl:** 88

**Anteil an Fällen:** 8,3 %

**9-984:** Pflegebedürftigkeit

**Anzahl:** 83

**Anteil an Fällen:** 7,8 %

**3-200:** Native Computertomographie des Schädels

**Anzahl:** 81

**Anteil an Fällen:** 7,7 %

**8-650:** Elektrotherapie

**Anzahl:** 80

**Anteil an Fällen:** 7,5 %

**3-800:** Native Magnetresonanztomographie des Schädels

**Anzahl:** 71

**Anteil an Fällen:** 6,7 %

**1-206:** Neurographie

**Anzahl:** 53

**Anteil an Fällen:** 5,0 %

**1-205:** Elektromyographie (EMG)

**Anzahl:** 42

**Anteil an Fällen:** 4,0 %

**1-204:** Untersuchung des Liquorsystems

**Anzahl:** 38

**Anteil an Fällen:** 3,6 %

**9-320:** Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

**Anzahl:** 30

**Anteil an Fällen:** 2,8 %

**3-802:** Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

**Anzahl:** 11

**Anteil an Fällen:** 1,0 %

**1-208:** Registrierung evozierter Potentiale

**Anzahl:** 8

**Anteil an Fällen:** 0,8 %

**3-820:** Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel

**Anzahl:** 4

**Anteil an Fällen:** 0,4 %

**8-972:** Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie

**Anzahl:** 2

**Anteil an Fällen:** 0,2 %

**6-002:** Applikation von Medikamenten, Liste 2

**Anzahl:** 1

**Anteil an Fällen:** 0,1 %

**3-207:** Native Computertomographie des Abdomens

**Anzahl:** 1

**Anteil an Fällen:** 0,1 %

**3-203:** Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

**Anzahl:** 1

**Anteil an Fällen:** 0,1 %

**3-201:** Native Computertomographie des Halses

**Anzahl:** 1

**Anteil an Fällen:** 0,1 %

**8-800:** Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

**Anzahl:** 1

**Anteil an Fällen:** 0,1 %

## Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Schmerzbehandlung

Untersuchung und Behandlung bei krankhafter Rückbildung von Muskeln und Nerven (Systematrophien), die vorwiegend Gehirn und Rückenmark betrifft

Untersuchung und Behandlung entzündlicher Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks

Untersuchung und Behandlung gutartiger Tumoren des Gehirns

Untersuchung und Behandlung vom Gehirn ausgehender Krankheiten der Bewegungssteuerung bzw. von Bewegungsstörungen

Untersuchung und Behandlung von Anfallsleiden (Epilepsie)

Untersuchung und Behandlung von Gehirnkrebs

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten älterer Menschen

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen Nervenbahnen im Gehirn und Rückenmark zerstört werden, z.B. Multiple Sklerose

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Blutgefäße der Nerven außerhalb des Gehirns

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Blutgefäße des Gehirns

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Muskeln bzw. von Krankheiten mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Nerven, Nervenwurzeln und der Nervengeflechte

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des äußeren (peripheren) Nervensystems

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, die mit einem Absterben von Nervenzellen einhergehen, z.B. Parkinsonkrankheit

Untersuchung und Behandlung von Nervenkrankheiten, die durch eine krankhafte Abwehr- und Entzündungsreaktion gegen eigenes Nervengewebe verursacht ist, z.B. Multiple Sklerose

## Ärztliche Qualifikation

Anästhesiologie

Neurologie

Spezielle Schmerztherapie

## Pflegerische Qualifikation

Basale Stimulation

Diabetes

Hygienebeauftragte in der Pflege

Leitung einer Station / eines Bereiches

Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Praxisanleitung

Schmerzmanagement

Wundmanagement

## Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

### ▼ Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe

Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten

## Personelle Ausstattung

### Leiter der Fachabteilung

Chefarzt Neurologie und Spezielle Schmerztherapie Dr. Thomas Wieser

Tel.: 039343 / 922710

Fax: 039343 / 922501

E-Mail: [schmerztherapie@awo-khbg.de](mailto:schmerztherapie@awo-khbg.de)

Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Fachabteilung an die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) nach § 135c SGB V.

▼ **Ärzte**

	<b>Vollkräfte</b>	<b>Fälle je Vollkraft</b>
▼ <b>Ärzte ohne Belegärzte</b>	3,00	151,33
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,40	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	3,00	151,33
▼ <b>davon Fachärzte</b>	1,60	283,75
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,60	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,60	283,75
<b>Belegärzte</b>	—	—

▼ **Pflegekräfte**

	<b>Vollkräfte</b>	<b>Fälle je Vollkraft</b>
▼ <b>Krankenpfleger</b>	9,37	48,45
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,37	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	9,37	48,45
▼ <b>Krankenpflegehelfer</b>	4,30	105,58
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,30	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	4,30	105,58
▼ <b>Pflegehelfer</b>	0,87	521,84
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,87	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,87	521,84
▼ <b>Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik</b>		
	<b>Vollkräfte</b>	<b>Fälle je Vollkraft</b>

▼ <b>Diplom-Psychologen</b>	—	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ <b>Ergotherapeuten</b>	0,95	477,89
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,95	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,95	477,89
▼ <b>Physiotherapeuten</b>	1,55	292,90
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,55	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,55	292,90
▼ <b>Psychologische Psychotherapeuten</b>	1,80	252,22
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,80	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,80	252,22



▼ <b>Sozialpädagogen</b>	0,20	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,20	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,20	2270,00

## Ambulanzen

### ▼ Ambulanz für privat versicherte Patienten (Neurologie)

Art der Ambulanz	Ambulanz für privat versicherte Patienten
Krankenhaus	AWO Fachkrankenhaus Jerichow
Fachabteilung	Neurologie
Erläuterungen des Krankenhauses	Chefarztambulanz



### ▼ **Behandlungen, die vor bzw. nach einem Krankenhausaufenthalt erfolgen, aber keine Übernachtung erfordern (Neurologie)**

Art der Ambulanz	Behandlungen, die vor bzw. nach einem Krankenhausaufenthalt erfolgen, aber keine Übernachtung erfordern
Krankenhaus	AWO Fachkrankenhaus Jerichow
Fachabteilung	Neurologie
Erläuterungen des Krankenhauses	Vorbereitung und Nachbereitung der stationären Therapie

## Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.

-  Das Ergebnis liegt über dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.
-  Das Ergebnis liegt unter dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



verfügbar



nicht verfügbar



Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.

■ keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

---

Letzte Aktualisierung: 14. Januar 2021